

EINLADUNG ZUR FACHTAGUNG

„WALDSCHUTZGEBIETE FÜR MENSCH UND NATUR“

am 12./ 13. September in Ebrach im Steigerwald!

Bei der diesjährigen Tagung im Rahmen der Seminarreihe „Naturerbe Buchenwälder“, die der BUND Naturschutz in Bayern (BN) seit 2008 durchführt, werden die Themen „Kommunalpolitik und Nationalparke“ und „Artenvielfalt in Buchenmischwäldern“ besonders beleuchtet. „Wir laden alle waldinteressierten Bürgerinnen und Bürger und Vertreter der Kommunalpolitik vor allem aus der Steigerwaldregion herzlich ein, sich über das Naturerbe Buchenwälder zu informieren und über dessen Schutz im Steigerwald zu diskutieren“, so Hubert Weiger, Landesvorsitzender des BN.

In Deutschland und vor allem in Bayern gibt es nur sehr wenige Waldschutzgebiete, in denen sich die Natur ungestört entwickeln darf. In den letzten Jahren wird intensiv darüber diskutiert, diese Defizite im Waldnaturschutz zu beheben. Von einem Nationalpark Steigerwald könnte nicht nur die Artenvielfalt, sondern auch die Bevölkerung in der Region profitieren, wie viele Studien und Beispiele aus anderen Nationalparkregionen zeigen.

Im mittlerweile 8. Jahr der Diskussionen um einen Nationalpark gab es einige positive Entwicklungen. So wurde ein nutzungsfreies Waldschutzgebiet im Landkreis Bamberg ausgewiesen, eine repräsentativen EMNID-Umfrage in der Steigerwaldregion ergab eine mehrheitliche Zustimmung der Bevölkerung zum Nationalpark und ein Bürgerverein Nationalpark Nordsteigerwald wurde gegründet.

Ein Schwerpunkt des Seminars werden Referate zum Thema Artenvielfalt in Buchenmischwäldern sein. Einen zweiten Schwerpunkt bilden die Auswirkungen von Nationalparks auf die Kommunen, auf die Menschen vor Ort. Dazu berichten Bürgermeister aus Nationalparkregionen von ihren langjährigen Erfahrungen und diskutieren darüber mit Kommunalpolitikern aus dem Steigerwald.

Landesfachgeschäftsstelle

Bauernfeindstr. 23

90471 Nürnberg

Tel. 0911/81 87 8-0

Fax 0911/86 95 68

lfg@bund-naturschutz.de

www.bund-naturschutz.de

Nürnberg, 22. August 2014

PM 084-14/LFG

PRESSEMITTEILUNG

PROGRAMM:

Am **Freitag, 12. September**, findet um **16.00 Uhr** eine **Exkursion** mit dem ehemaligen Forstamtsleiter Dr. Georg Sperber in den Geschützten Landschaftsbestandteil „Hoher Buchener Wald im Ebracher Forst“ statt. **Ab 19.30 Uhr** werden zwei **Lichtbildervorträge** geboten: Dr. Ralf Straußberger (Waldreferent des BN), erläutert die Auswirkungen eines Nationalparks Steigerwald auf die Region: „Nationalparke bringen Arbeitsplätze – Investitionen in die Region“. Ulla Reck (Freundeskreis Nationalpark Steigerwald) stellt das neue Ebracher Waldschutzgebiet „Geschützter Landschaftsbestandteil – Hoher Buchener Wald bei Ebrach“ vor.

Am **Samstag, 13. September**, beginnt die Tagung um **10.00 Uhr** mit einem Vortrag des Ebracher Waldexperten Dr. Georg Sperber über „Die Eiche – Baum des Jahres und ihre Rolle in den Buchenwaldgesellschaften“. Dr. Heinz Bußler von der Arbeitsgemeinschaft bayerischer Entomologen berichtet interessante Details über die „Käferfauna in Buchenmischwäldern“. Ludwig Sothmann, Vorsitzender des Landesbundes für Vogelschutz, spricht über den „Specht des Jahres: Grünspecht und Vetter Grauspecht“. Um 13.30 Uhr findet die Verleihung der BN Waldmedaille an Dr. Günther Denzler, Bezirkstagspräsident von Oberfranken, statt. Nachmittags informieren von 14.10 – 15.30 Uhr Bürgermeister aus den Nationalparkregionen Hainich in Thüringen und Bayerischer Wald in Bayern über ihre langjährigen Erfahrungen mit dem Nationalpark. Ab 16.00 Uhr erläutert Dr. Ralf Straußberger, Waldreferent des BN, die aktuelle Situation der Buchenwälder in Deutschland und Bayern. Eine **Podiumsdiskussion zum Thema „Nationalpark und Kommunalpolitik“** um 16.30 Uhr rundet das Seminar ab. Als Vertreter haben zugesagt: Oskar Ebert (2. stellvertretender Landrat Haßberge), Christine Bender (stellvertretende Landrätin Schweinfurt), Max-Dieter Schneider (Bürgermeister Ebrach), Bernhard Bischof (Bürgermeister Hörselberg-Hainich), Heinz Wolf (ehemaliger Bürgermeister Neuschönau) sowie Prof. Dr. Hubert Weiger (Vorsitzender des BUND und BN). Raum für Fragen und Diskussion wird geboten.

Veranstalter ist der BUND Naturschutz in Bayern in Kooperation mit dem BUND, der Deutschen Naturschutzakademie sowie dem Freundeskreis Nationalpark Steigerwald. Veranstaltungsort ist das Historikhotel Klosterbräu, Marktplatz 4 in 96157 Ebrach.

Nähere Informationen gibt es im Informationsbüro Freundeskreis Nationalpark Steigerwald, Rathausplatz 4, 96157 Ebrach, Tel.: 09553/ 98 90 42, info@freundeskreis-nationalpark-steigerwald.de, www.freundeskreis-nationalpark-steigerwald.de.

Landesfachgeschäftsstelle

Bauernfeindstr. 23

90471 Nürnberg

Tel. 0911/81 87 8-0

Fax 0911/86 95 68

lfg@bund-naturschutz.de

www.bund-naturschutz.de

Nürnberg, 22. August 2014

PM 084-14/LFG